



GdS SPEZIAL

MD(K)/MDS

11. Juni 2021

Wenig mehr ist noch zu wenig

Eine lineare Steigerung der Vergütungen um ganze 1,5 Prozent hatten die Arbeitgeber in der Auftaktrunde der Vergütungstarifverhandlungen am 19. Mai 2021 angeboten. Das hatte die GdS als unzureichend zurückgewiesen.

Drei Wochen später, in der zweiten Verhandlungsrunde, verbesserten die Arbeitgeber nun ihr Angebot zunächst auf 1,9 Prozent und im Laufe des Tages dann noch auf **2,0 Prozent**. Für Auszubildende wurden Vergütungserhöhungen in Höhe von 50 Euro monatlich angeboten, für Dual Studierende in Höhe von 75 Euro monatlich.

Trippelschritte

Die GdS begrüßt, dass sich die Arbeitgeber in die richtige Richtung bewegen. Aber die Schritte sind noch zu klein.

Die Beschäftigten der Medizinischen Dienste haben sich auch im Corona-Jahr unter teilweise besonders schwierigen Bedingungen – wie etwa bei der Pflegebegutachtung per Telefon – mit großem Engagement ihren Aufgaben gewidmet und vielfach auch Einsätze außerhalb der eigenen Dienststelle im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Pandemie übernommen.

Diese Arbeitsleistung verdient hohe Wertschätzung, und die Beschäftigten erwarten zu Recht eine faire, angemessene Bezahlung dafür.

Die GdS hat eine Reihe von Zahlen und Fakten auf den Tisch gelegt, um den Arbeitgebern deutlich zu machen: Die Inflationsrate ist im Vergleich zu den Vorjahren gestiegen und muss ausgeglichen werden, zumal sich abzeichnet, dass sie durch steigende Energiepreise, Mieten und Sozialversicherungsbeiträge weiter steigen wird.

Die letzten Tarifabschlüsse im Bereich der großen Krankenkassen sind deutlich besser als das bisherige Angebot der TG MDK. Es ist nicht einzusehen, weshalb die MDK-Vergütungen hinter denen der Krankenkassen zurückbleiben sollten.

Die GdS bleibt deshalb am Ball. Die Verhandlungen werden voraussichtlich Ende Juni fortgesetzt.

Sie wollen mehr? Dann unterstützen Sie unsere Verhandlungskommission durch Ihre GdS-Mitgliedschaft! Einfach unter www.gds.de/beitritt beitreten.

Ihre GdS-Tarifkommission: Henrike Kaesler (GdS-Geschäftsstelle Ost), Monika Atzert (GdS-Bundesgeschäftsstelle), Annette Burckhardt (MDK Baden-Württemberg), Christian Finkermann (MD Nord), Michael Kokemor (MDK Westfalen-Lippe), Manuela Rohde (MDK Nordrhein), Dr. Elke Schöne-Plaumann (MD Berlin-Brandenburg) und Martina Schweizer (MDK Bayern)

GdS **Wir kommt weiter**

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

☐ Frau ☐ Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



☐ Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

☐ Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

☐ Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

☐ Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

☐ Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung ☐ monatlich ☐ quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift